Presseinformation

22. Februar 2013

Schulzentrum und Rot Kreuz-Ortsstelle in Wölbling eröffnet

LH Pröll: Eine Zukunftswerkstätte für viele Generationen

Mit Kosten von rund sechs Millionen Euro wurde seit April 2011 das Schulzentrum in Wölbling am Standort Oberer Markt 15 neugestaltet und gleichzeitig im Untergeschoss des Neubautraktes eine Ortsstelle für das Rote Kreuz errichtet. Die offizielle Eröffnung erfolgte am heutigen Freitag, 22. Februar, durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Dieses Schulzentrum biete eine gute Grundlage dafür, dass „unsere Kinder und die Jugend mit einem guten Rüstzeug ausgestattet werden", so Pröll in seiner Festansprache. Das Schulzentrum sei mit Sicherheit die beste Zukunftsinvestition, die man sich vorstellen könne, „weil es die Zukunftswerkstätte für viele Generationen ist", sagte der Landeshauptmann.

Die Aufgabe der Erwachsenen sei es, so Pröll, den Kindern Wurzeln und Flügel mitzugeben. Mit Sicherheit sei das Elternhaus die beste Umgebung, um Wurzeln wachsen zu lassen, führte der Landeshauptmann weiter aus. „Das Wichtigste ist, ein Heimatgefühl in den Kindern zu entwickeln. Jemand, der ein solches Heimatgefühl entwickelt hat, der hat auch gute und tiefe Wurzeln, die wichtig sind, um weltoffen nach vorne gehen zu können", meinte Pröll. Der Schule komme dabei die große Aufgabe zu, den Kindern neben Faktenwissen auch die Werte des Lebens mitzugeben wie Fairness, Toleranz und Leistungsbereitschaft, sagte Pröll.

Darum passe auch die Ortsstelle des Roten Kreuzes gut zu diesem Schulzentrum, betonte der Landeshauptmann: „Weil es ein Signal dafür ist, dass Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit einen großen Stellenwert in diesem Land haben."

Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Josef Leitner gratulierte den Gemeinden zum neuen Schulzentrum und wünschte viel Erfolg für die Zukunft.

Willi Sauer, Präsident des Roten Kreuzes, meinte: „Für das Rote Kreuz ist es sehr wichtig, näher zum Bürger bzw. rascher zum Patienten zu kommen."

Bürgermeister Gottfried Krammel sieht in dem neuen Schulzentrum eine vorbildliche Bildungsstätte für die Jugend.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Bei dem Projekt wurde die Turnhalle komplett neu errichtet und mit Tribünen für rund 160 Personen ausgestattet. Moderne Beschallungs- und Belüftungsanlagen wurden eingebaut und auf der Ostseite des Areals ein Musikschultrakt errichtet. Dieser steht sowohl der Musikschule als auch der Jugendblaskapelle Fladnitztal zur Verfügung. Im Untergeschoss des Neubautraktes erfolgte die Integration der Rot Kreuz-Ortsstelle mit Garagen, Sanitär- und Aufenthaltsräumen. Im Altbau wurde die Direktion in die Südseite des Hauses verlegt, das Lehrerzimmer neu gestaltet und die Bibliothek im Obergeschoss angesiedelt und öffentlich zugänglich gemacht. Auch ein Aufzug wurde eingebaut und neue EDV-Räume und Aufenthaltsräume für Lehrer und Schüler eingerichtet.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at